

Vorheriges Bild

Nächstes Bild



Ein echter Blickfang: die Models Anna-Maria und Patricia von der Agentur „eleganza models“ von Evelyn Mohr aus Pforzheim. Die Bikinis wurden übrigens aus echtem Blattgold hergestellt. Fotos: Meyer



Georg H. Leicht gab einen kleinen Überblick zur Geschichte des Goldes.

Fotostrecke: 36 Bilder



Classic-Model Stefanie präsentiert die neuesten Schmuckstücke.



Fotostrecke: 36 Bilder

„Die sind aber schwer“, lautete die einstimmige Meinung der Gäste über die kleinen Goldbarren. Wer wollte, hatte die Gelegenheit gleich einen zu erwerben.

Fotostrecke: 36 Bilder

[Vorheriges Bild](#)

[Nächstes Bild](#)

# Wie im James-Bond-Film: Goldwochen bei Juwelier Leicht

**Pforzheim. Da fühlte man sich doch glatt wie in einem der vielen James Bond-Filme. Die Stimmen von Shirley Bassey und Tina Turner hallten durch die Räumlichkeiten von „Juwelier Leicht“ am Leopoldplatz – und sangen von Gold und Diamanten. Anlässlich der „Pforzheimer Goldwochen“ präsentierten im Rahmen einer Modenschau drei Models edle Geschmeide.**

Pforzheim. Da fühlte man sich doch glatt wie in einem der vielen James Bond -Filme. Die Stimmen von Shirley Bassey und Tina Turner hallten durch die Räumlichkeiten von „Juwelier Leicht“ am Leopoldplatz – und sangen von Gold und Diamanten. Anlässlich der „Pforzheimer Goldwochen“ präsentierten im Rahmen einer Modenschau drei Models edle Geschmeide.

## **Bildergalerie: Pforzheimer Goldwochen: Modenschau bei Juwelier Leicht**



Und da gab es viel zu sehen: Gold in allen Farben und Formen, unter anderem der Marken Cédé, Chopard oder Wellendorff, als Ring, Kette oder Armband, poliert und mattiert – mal im langen Abendkleid, mal im Blattgold-Bikini. Das gefiel besonders den anwesenden Herren. „Eigentlich war nur goldene Farbe geplant, aber das mochte meine Frau nicht“, scherzte Gastgeber Georg H. Leicht.

Wer mochte, konnte sein Altgold von Goldschmiede-Meister Oliver Engstfeld bewerten lassen oder entspannt durch die kleine Schmuckausstellung schlendern, die in der Diamond Lounge präsentiert wurden. Der Einladung waren viele Pforzheimer Persönlichkeiten gefolgt, darunter SPD-Stadtrat Joachim Rösch nebst Gattin, der Noch-Sparkassen-Vorstand Herbert Müller oder PZ-Verleger Albert Esslinger-Kiefer.



Glänzende Aussichten: Die Pforzheimer Goldwochen

Georg H. Leicht ließ es sich dann auch nicht nehmen, ein wenig über „Gold“ zu plaudern. Was sind die Trends 2012? Wie wird Gold verarbeitet? Wie sieht es mit der Wertsteigerung aus? Und wo kommt Gold eigentlich her? Seit Anbeginn hätten die Menschen rund 160000 Tonnen Gold geschürft, verarbeitet und wieder eingeschmolzen, so Leicht. „Meine Damen, sie tragen also alle immer einen Teil aus der Geschichte der Menschheit bei sich“, erklärte der Juwelier.

Autor: Sabine Simon

Copyright © 2012 Pforzheimer Zeitung / PZ-news.de